

Einladung

Unser Partnerevent: Pro-aktives Monitoring und was Sie wissen sollten

Auf einem Markt, der durch noch mehr Globalisierung und Wettbewerb gekennzeichnet ist, müssen die Unternehmen auf höchstmögliche Effizienz und Effektivität setzen. Die IT-Struktur spielt dabei eine strategische Rolle. Es gilt, die besten verfügbaren Technologien zu nutzen. Und es müssen Partnerschaften mit Dienstleistungsunternehmen eingegangen werden, die sich zeitnah und umfassend auf die jeweiligen betrieblichen Notwendigkeiten einstellen können. Nur auf diese Weise bewahren Unternehmen die notwendige Dynamik und Flexibilität, um auf die Herausforderungen des Marktes reagieren zu können.



Das Angebot von systems für einen proaktiven Netzbetrieb heißt PAX, eine maßgeschneiderte Linie professioneller Dienstleistungen rund um die beste Lösung, die der Markt bereit hält: Kaseya, das innovative Framework für das Netzwerk-Management.

Der Event mit dem Titel „Mit pro-aktivem Monitoring zum Unternehmenserfolg“, auf den wir Sie hinweisen wollen, findet am 12. März im Unternehmervorband in Bozen statt. Einlass ist ab 14.00 Uhr.

Mehr Details erhalten Sie auf unserer Website www.systems.bz/event. Sie möchten sich gleich anmelden? Kein Problem: einfach eine E-Mail an event@systems.bz senden oder telefonisch bei Frau Ania Höller unter der Rufnummer 0473 740 083 vormerken lassen

Reklamationsmanagement

Reklamationen sind Chefsache

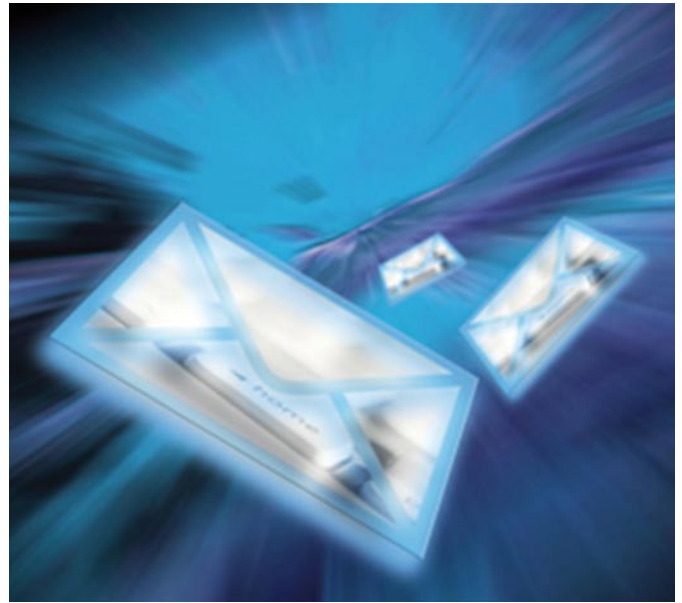
Auch wenn wir stets bemüht sind, unsere Leistungen und Services bei Ihnen, werte Kunden, so umzusetzen, dass kein Anlass zu Beanstandungen entsteht, kann es manchmal passieren, dass es nicht so glatt läuft wie es sollte. Manchmal sind nicht vorhergesehene Faktoren und Variablen im Spiel, die diese Mängel auslösen können. Und genau diese Faktoren gilt es zu ermitteln, um dann entgegenzuwirken. Deshalb haben wir bei systems Reklamationen zur Chefsache erklärt.

Notieren Sie diese E-Mail-Adresse: reclamations@systems.bz. Die dort eingehenden Mails landen direkt bei unseren Geschäftsführern, Gustav Rechenmacher und Michael Hellweger, und werden auch von diesen persönlich bearbeitet. Denn Kundenzufriedenheit ist unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als nur Konten

Mailservice-Anbieter gibt es wie Sand am Meer. Und doch gibt es oft kleine, aber bedeutende Unterschiede, wenn es darum geht, den Service zu leben und hohe Leistungsqualität zu bieten. Die Mail-Services von systems unterscheiden sich von herkömmlichen Anbietern in folgenden Punkten:

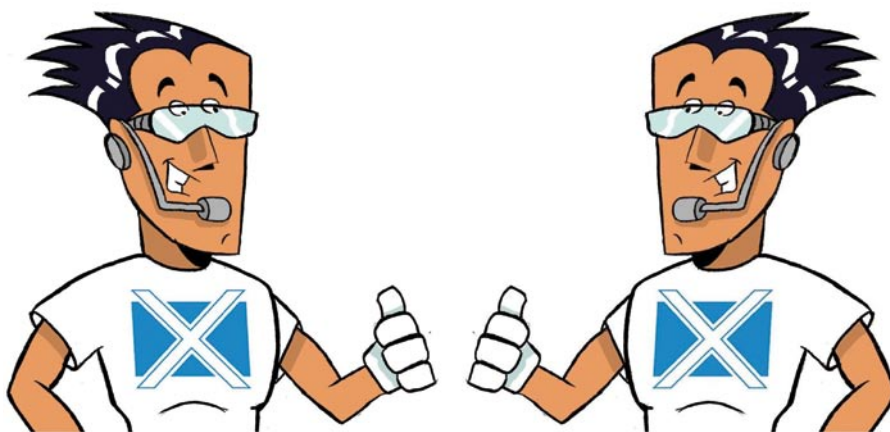
- kompetenter Kundendienst
- zuverlässigen Service
- Serverstandort in einem hochverfügbaren Rechenzentrum
- geringere Kosten durch intensive Wartung unserer Mailssysteme
- höhere Zuverlässigkeit der Zustellung von Mails
- umfangreiche Funktion des Webmails wie Erstellen von Filtern, konfigurieren von Spam-Regeln, Terminkalender, Kontaktverwaltung und Abwesenheitsnotiz



Auch haben unsere Kunden die Möglichkeit, beliebig viele E-Mailadressen zu besitzen. Alle Services sind durch effizienten Antiviren-Schutz und Anti-Spam abgedeckt.

Unter diesem Link geht's direkt zu unserem Produktportfolio und Leistungsblatt:
www.systems.bz/maillservices

Die Datensicherung für die Datensicherung



Bei Datensicherung kann man nie sicher genug sein. Deshalb sind die Option PAX Replicate und Replicate Home interessante Zusatzoptionen. Diese Art der Replikation ist ein Verfahren zur Datensicherung, bei dem der Unternehmer automatisch Daten von einem Speichermedium (Server, PC, usw.) auf verschiedene Speichermedien „in die Privatwohnung“, ein Rechenzentrum oder an einen beliebigen anderen Ort kopieren lassen kann.

Die Replicate-Optionen gewährleisten somit, dass Image- und Ordner-Backups nach einem Sicherungsprozess der Kerndaten umgehend und automatisch aus dem Arbeitsbereich heraus, „offsite“, an einen Ort des Vertrauens transferiert und dort sicher gespeichert werden.

Der große Vorteil dieser Offsite-Replikation ist, dass der Prozess über Nacht und komplett automatisch abläuft. Dadurch wird es überflüssig, Backup-Medien physisch mit nach Hause oder an andere Orte zu nehmen, um sie beispielsweise vor Feuer oder Diebstahl zu schützen.

Mehr über diese einzigartige Serviceleistung erfahren Sie bei diesem Link: www.systems.bz/paxreplicate

Angebot

Microsoft lanciert eine Sonderangebot: bis zu 20% Rabatt bis Ende April

Microsoft möchte in der Finanzkrise gegensteuern und hilft Unternehmen, die sich fit machen wollen, bei der Erneuerung: Auf jegliche Software wird bis zu 20% Rabatt gewährt. Unter diesem Link erfahren Sie mehr: www.microsoft.it/risparmia. Oder fragen Sie einfach Ihren systems-Vertrauensberater.

Neukunde und Stammkunde der Ausgabe

Zelger Hörgeräte und Spielwaren Gutweniger

ZELGER
HÖRGERÄTE - APPARECCHI ACUSTICI

Neukunde dieser Ausgabe ist das Unternehmen Zelger Hörgeräte GmbH. Dieses Traditionsunternehmen richtet sich vor allem an die Menschen, die mit moderner Hörgeräte-Versorgung nicht nur besseres Hören und Verstehen verbinden, sondern sich davon auch eine Verbesserung ihrer Lebensqualität in allen Lebenslagen erwarten. „Wir sehen es als unsere Verpflichtung, die jeweils beste Lösung anzubieten. Seit Jahren ermöglichen wir Menschen mit Hörproblemen die kostenlose Probe von technologisch innovativen Hörgeräten und versuchen damit, die teilweise immer noch gegenüber Hörgeräten bestehende Skepsis zu mildern“, so Geschäftsführer Roland Zelger. „Unser neues Motto: 'Hören Sie auf uns' bringt unsere Stärke in der Beratung und gleichzeitig unsere Kompetenz als erfahrene Hörexperten voll zum Ausdruck.“ Zelger Hörgeräte mit Hauptsitz in Bozen betreibt auf der Verona-Brenner-Achse 5 Hörgeräte Center und 16 Servicestellen und hat sich zu einem führenden Unternehmen der Hörgeräte-Akustik im oberitalienischen Raum entwickelt. Mehr erfahren Sie unter www.zelger.it. systems übernahm Ende 2008 die bestehende IT-Infrastruktur, implementierte ein sicheres Back-Up-System und betreut das Unternehmen jetzt im gesamten IT-Bereich.



Geschäftsführer Herr Roland Zelger.



Stammkunde hingegen ist das sehr bekannte und traditionsreiche Spielwarengeschäft Gutweniger.

Das Unternehmen Gutweniger wurde bereits vor über 60 Jahren (1946) von Emil Gutweniger gegründet. 1985 übernahm dessen Sohn Herbert Gutweniger die Geschäftsführung, bis diese dann vor wenigen Jahren (2005) an Peter Gutweniger überging und damit in der dritten Generation in Familienhand liegt.



Gutweniger bietet eine große Auswahl.

Nach wie vor ist Gutweniger insbesondere bestrebt, den Kunden ein breites Sortiment an Spielwaren zu bieten. Durchschnittlich befinden sich ca. 25.000 Artikel im Lager.

systems betreut dieses Traditionsunternehmen mit der Business Software Ombis.

Sind Sie daran interessiert, als Stammkunde oder Neukunde des Monats vorgestellt werden? Schreiben Sie uns einfach ein E-Mail an clients@systems.bz. Unsere Marketingabteilung wird sich dann umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

SOS – systems Online-Shop erfolgreich getestet

Wir haben bereits in einer der vorigen Newsletter über Idee und Funktionsweise berichtet: Nach ausgiebigen Tests können wir nun verkünden, dass unser Online-Shop auch einwandfrei funktioniert und bereits einige Kunden von sich überzeugt hat.

Der spezifische Kundennutzen: Sie können Zusatzmaterial für Ihre professionell eingerichteten Systeme praktisch und sicher mit Hilfe eines Benutzernamens und eines Passwords direkt bestellen, ohne vorher anrufen und sich durchfragen zu müssen. Die eingesparte Zeit bei der Abwicklung heißt für Sie und für uns weniger Verwaltungsaufwand und somit eine konkrete Kostenersparnis. Das wiederum führt dazu, dass wir Preisvorteile leichter an Sie weitergeben können.

Die Nutzung ist einfach. Verwenden Sie die effiziente Suchfunktion, um Ihr Produkt zu finden und wählen Sie aus zwischen Hersteller, Produktgruppen und Untergruppen. Sie suchen ein komplexes Produkt? Dann kombinieren Sie einfach die Suchkriterien. Wir hoffen, dass sich Ihnen die Vorteile unseres SOS rasch erschließen und Sie schon bald die gewünschten Artikel in Ihren „Einkaufswagen“ legen können.

Wenn Sie auch bequem bei uns shoppen möchten, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an shop@systems.bz. Sie erhalten dann von uns die erforderlichen Zugangsdaten.

Leichter leben (am PC)

Windows 7 wurde kreiert, um ein bestimmtes Ziel zu verfolgen, nämlich das Leben der Kunden am PC zu vereinfachen. So wurde die Beta-Version unzählige Male heruntergeladen, um das Betriebssystem so benutzerfreundlich und benutzerorientiert wie möglich zu machen. So wurden die Wünsche vieler Kunden berücksichtigt, wie zum Beispiel, alltägliche Aufgaben schneller und einfacher zu erledigen, den PC komfortabler zu nutzen und neue Herausforderungen mit dem Computer zu meistern.

Diesen Ansprüchen stellt sich Windows 7 nun. Die Markteinführung ist für 2010 geplant, einige behaupten jedoch, bereits 2009 werde das neue System am Markt zu finden sein. Wir sind gespannt.

Tipps zur Produktivitätssteigerung

In dieser Ausgabe geben wir Inputs rund um das Managen von Besprechungen. Dies beginnt schon beim Einberufen von Meetings bis hin zu deren Verwaltung. Wir legen besonderes Augenmerk darauf, wie Besprechungen mittels der entsprechenden Technologie effizient organisiert werden können. Dabei sprechen wir von Technologien, die Sie sozusagen bereits im Haus haben, wie Outlook oder das kostenlose SharePoint Services.

Besprechungen planen mit Outlook:

Outlook ist ein einfaches aber höchsteffizientes Tool um Besprechungen zu planen. Folgende Schritte erläutern den Prozess:

■ Eine Besprechungen planen

Um eine Besprechung zu planen, erstellt man zunächst einen ganz normalen Termin. Es wird eine Anfrage per E-Mail an die von Ihnen angegebenen Empfänger gesendet. Gleichzeitig mit der Anfrage können Anlagen (z.B. Agenda) und Kontakte versendet werden. Dadurch haben alle Teilnehmer an der Besprechung immer den gleichen Informationsstand. Wichtig ist ein Datum und eine Anfangszeit anzugeben. Das Ende sollte so gesetzt werden, dass es die voraussichtliche Dauer der Besprechung widerspiegelt. Sie können dem Termin Dateianhänge und Kontakte hinzufügen sowie Kategorien festlegen.

■ Die Teilnehmer einladen

Das Besprechungsfenster unterscheidet sich vom Terminfenster durch eine „An“-Zeile über dem Betreff. Hier müssen Sie durch den Button in der Leiste „Teilnehmer einladen“ Ihre Einladungen vorneh-

Tipps zur Produktivitätssteigerung

men. Zudem können noch Ressourcen eingetragen werden. Solche Ressourcen sind beispielsweise Konferenzräume, Beamer oder sonstiges.

■ Die Verfügbarkeiten der Teilnehmer prüfen

Es kann nun überprüft werden, ob für die ausgewählte Zeit alle Teilnehmer zur Verfügung stehen. Mit der Schaltfläche Terminplanungs-Assistent sehen Sie, wer bei freigeschaltetem Kalender Verfügbarkeit aufweist und wer nicht. Anschließend versenden Sie die Besprechungsanfrage und alle Teilnehmer erhalten eine entsprechende E-Mail von Ihnen.

■ Antworten auf Besprechungsanfragen

Wurde eine Besprechungsanfrage gesendet, kann der Empfänger nach dem Öffnen der Nachricht auf verschiedene Arten reagieren. Dazu stehen in der Symbolleiste der Nachricht verschiedene Schaltflächen wie etwa für „Zusagen“, „Mit Vorbehalt zusagen“, „Ablehnen“ und zum Anzeigen des Kalenders zur Verfügung. Außerdem besteht die Möglichkeit, eine „Andere Zeit“ vorzuschlagen.

■ Den Teilnehmerstatus überprüfen

Nachdem die Teilnehmer auf Ihre Besprechungsanfrage reagiert haben, erhalten Sie die Antworten. Im Betreff oder über das entsprechende Symbol erkennen Sie die Reaktion der Eingeladenen. Jeder Teilnehmer, der eine Antwort auf eine Besprechungsanfrage an den Organisator der Besprechung zurückgesendet hat, wird auf der Registerkarte Teilnehmerverfügbarkeit im Besprechungsformular protokolliert. Der Organisator kann dort die Zu- und Absagen seiner Teilnehmer verfolgen, sobald sie ihm eine Antwort gesendet haben und er diese geöffnet hat. Hat ein Teilnehmer oder haben mehrere Teilnehmer abgelehnt, müssen Sie die Besprechung eventuell erneut planen und die aktualisierte Planung versenden.

■ Besprechungstermin ändern

Outlook unterscheidet, ob der Organisator einer Besprechung diesen Termin ändert oder ob ein Teilnehmer den Termin ändert. Ändert der Organisator der Besprechung den Termin, ändert er diesen primär nur in seinem Kalender. Outlook fordert den Organisator aber auf, seine Teilnehmer über die Änderung zu informieren und stellt ihm auch gleich eine Änderungseinladung zur Verfügung, die an die Teilnehmer gesendet werden kann. Die Teilnehmer müssen dann für die veränderte Besprechung erneut zu- oder absagen.

Ändert ein Teilnehmer den Besprechungstermin, ändert auch er primär nur in seinem Kalender. Outlook bietet in diesem Fall keine Unterstützung, durch die alle anderen Teilnehmer und der Organisator von der Änderung erfahren. Der Teilnehmer hat somit keine Möglichkeit, den Besprechungstermin mit Wirkung für die anderen Teilnehmer zu verändern. Diese Option ist dem Organisator vorbehalten.

Besprechungen mit dem kostenlosen Tool Microsoft SharePoint Services verwalten und überwachen:

Nachdem mit Outlook die Besprechung, bzw. ein Meeting einberufen wurde, kann dieses Tool nun verwendet werden, um die Besprechung zu verwalten. Dazu wird eine so genannte „Besprechungsarbeitsbereichs-Website“ erstellt und benötigt.

Besprechungsarbeitsbereichs-Webseiten können für Projektstarts, regelmäßige Besprechungen (z. B. zum wöchentlichen Teamstatus) oder für Einzelveranstaltungen, wie etwa unternehmensweite Besprechungen, eingerichtet werden.

Sie können eine Besprechungsarbeitsbereichs-Website automatisch entwickeln, wenn Sie eine Besprechung in Outlook planen. Der Seite werden automatisch Optionen hinzugefügt, die für eine Besprechung wichtig sind, so z. B. eine Teilnehmerliste, eine Agenda, eine Dokumentbibliothek sowie Entscheidungen und Aufgaben. Benutzer, die an der Besprechung teilnehmen, können über die Website den Status überprüfen, problemlos miteinander kommunizieren und für die Besprechung relevante Informationen speichern. Berechtigungen und Kontaktinformationen für die Teilnehmer werden automatisch auf die Website übertragen.

Mit dieser Website können Dokumente, Aufgaben und Zeitleiste bezüglich des Meetings verwaltet und überwacht werden.

Haben Sie Fragen bezüglich des Einrichtens einer Besprechungs-Website? Kontaktieren Sie einfach unseren Experten Günther Schmidt, guenther.schmidt@systems.bz und vereinbaren Sie einen Termin.

Unser Tipp: Nutzen Sie Windows SharePoint Services, denn als Serverkunde haben Sie das Tool bereits im Hause.